



Gregor Gysi am Geburtshaus seines Urahnen Robert Oettel am Untermarkt Foto: Matthias Wehnert

Hühnerflüsterer mit viel Hang nach Görlitz

■ **Linken-Politiker Gregor Gysi pflegt eine innigliche Verbindung zu Görlitz, denn der Begründer der „Hühnerolie“ Robert Oettel ist sein Urahn. Dem hat sich Gysi dieser Tage erneut gestellt.**

Görlitz. Der Familienname Gysi ist erstmals im 15. Jahrhundert in Läuelfingen im Fürstbistum Basel belegt und leitet sich vom Vornamen Giso ab, einer Koseform für Gisbert oder Gisolf. Doch Gregor Gysi blickt nicht nur auf eine Berliner Familiengeschichte mit dem Stammvater und Seidenfärber Samuel Gysin, geboren 1681, zurück, der im frühen 18. Jahrhundert aus der Schweiz nach Spreathen zog, sondern in väterlicher Linie auch auf seinen bekanntesten Urahn aus Görlitz – Robert Oettel. Gregor Gysi ist also Görlitz sehr anhänglich, der Niederschleische Kurier konnte ihn schon 2018 zum

Grab Robert Oettels aus Görlitzer Kaufmannsfamilie auf den Nikolaifriedhof begleiten.

Am 1. Februar saß Gregor Gysi wieder einmal auf der Bühne des Görlitzer Gerhart-Hauptmann-Theaters „Auf ein Wort!“ mit dem Journalisten Hans Dieter Schütt vor dem Mikrofon. Nach der Übernachtung in Görlitz zog es ihn aber erneut zum Geburtshaus des Begründers der Deutschen Rassegeflügelzucht. Robert Oettel (1798 – 1884) setzte als erfolgreicher Geflügelzüchter Maßstäbe für eine zielgerichtete Zucht und erkannte früh die volkswirtschaftliche Bedeutung der Geflügelhaltung. Er importierte als Ersteraisiatische Fleischhühner, die auch im Winter Eier legten, und kreuzte sie mit heimischen Rassen. 1852 gründete er in Görlitz den „Hühnerologischen Verein“, den er bis zu seinem Tod leitete – den ersten Geflügelzuchtverein Deutschlands.

An der Gedenktafel für seinen Urahn erklärt er: „Ich hatte väterlicherseits – wie es sich gehört – auch eine Urgroßmutter. Diese Urgroßmutter hatte einen Großvater, und das war der Oettel. Demnach ist er mein Urururgroßvater. Aber ich räume ein, ich habe ihn nicht mehr persönlich kennengelernt.“ So verschmilzt kennt man Gysi – quasi als humorvollen Hühnerkasper hühnerologischer Herkunft. Spaßige Attitüden gäbe es viele, ob Eierkopf, Gockelberater, Geflügelpapst oder Stallphilosoph. Den Philosophen gab Gregor Gysi ja routiniert am Vorabend. Ob bei persönlichen oder politischen Themen und aktuellen Debatten. Der Tonfall sitzt routiniert immer, selbst wenn das gebannte Publikum nicht jeden Ausflug inhaltlich teilt. Am Ende ist Gregor Gysi vielleicht zuvorderst ein echter Hühnerflüsterer.

Till Scholtz-Knobloch

Aktuell im Innenteil

Region
Die Oberlausitz stellt sich touristisch neu auf - aber zu Lasten Schlesiens

Görlitz
Kardiologie und Gefäß-Medizin am Klinikum haben neue Optionen

Region
Der Karneval in der Region tritt am Samstag in die heiße Phase ein

Für den Liedwettbewerb Bolko von Hochberg in Görlitz

Görlitz. Am Sonntag, 8. Februar, 19.00 bis 23.00 Uhr feiert Franz-Peter van Boxelaer seinen 75. Geburtstag im Augustasalon, Augustastrasse 6. Leon Szostakowski (Cello) und Bruno Seifert (Klavier) spielen Werke von Max Bruch, Maria-Theresa von Paradies, Georg Goldtermann und anderen. Hausherin Eleni wird Wesendonck-Lieder singen und der Jubilar Geschichten aus seinem Leben erzählen. Er bittet statt Geschenken um Spenden zur Finanzierung des Liedwettbewerbs Bolko von Hochberg vom 30. Mai bis 4. Juni. Der gebürtige Belgier van Boxelaer ist Kunsthistoriker und Philosoph, der seit 2013 in Görlitz lebt und sich hier aktiv ins Kulturleben einbringt. Bekannt ist er etwa von Philosophie-Vorträgen im 'Kultoursalon' im Görlitzer Bahnhof.



Franz-Peter van Boxelaer als Protagonist bei einem Dreh der Filmregisseurin Annik Leroy im November 2020 in der Villa der alten Hefefabrik in Görlitz Foto: Matthias Wehnert

Politik/Finanzen

Prekäre Finanzen

Landkreis Görlitz. Die Landesdirektion Sachsen hat den vom Kreistag Görlitz beschlossenen Nachtragshaushalt 2026 genehmigt und damit Kreditaufnahmen, Verpflichtungen für Folgejahre sowie Kassenkredite in beantragter Höhe zugelassen. Nach Darstellung der Behörde sei damit eine „geordnete Haushalts- und Wirtschaftsführung“ möglich.

Zugleich weist die Landesdirektion jedoch auf erhebliche strukturelle Probleme hin. Präsident Béla Béla spricht euphemistisch von „besonderen Herausforderungen“ im Vergleich zu anderen sächsischen Landkreisen und betont, dass Ausgaben weiter kritisch zu prüfen und Einnahmen zu erhöhen seien. Der Landkreis habe insbesondere bei Pflichtaufgaben kaum eigenen Gestaltungsspielraum; die Landesdirektion kündigt eine enge „Begleitung“ des Konsolidierungskurses an.

Landrat Stephan Meyer hebt hervor, dass die Genehmigung lediglich die kurzfristige Handlungsfähigkeit sichere, aber keine strukturelle Entlastung bedeute. Der Landkreis halte den Betrieb unter „äußersten Bedin-

gungen“ aufrecht und erfülle gesetzliche Aufgaben ohne ausreichenden finanziellen Ausgleich durch Land und Bund.

Mit dem Nachtrag steigt das Volumen des Ergebnishaushalts von 801 auf 841 Millionen Euro, die Investitionsausgaben erhöhen sich von 40 auf 59 Millionen Euro. Schwerpunkte bleiben Rettungsdienst sowie Bauvorhaben an Straßen, Verwaltungs- und Schulgebäuden. Zur Finanzierung sind neue Kredite in Höhe von 21 Millionen Euro vorgesehen.

Trotz höherer Ausgaben als Einnahmen werden die gesetzlichen Mindestanforderungen an die Haushaltsgenehmigung nur durch Sonderregelungen des Innenministeriums zur „außergewöhnlichen Haushaltslage“ erreicht. Die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises bleibt laut Landesdirektion stark eingeschränkt. Bereits bestehende Auflagen gelten fort, darunter die Verpflichtung, spätestens 2029 ein Haushaltsstrukturkonzept vorzulegen.

Die laufende Liquidität kann weiterhin nur über Kassenkredite gesichert werden. tsk

Handball

Das Derby blieb in Rietschener Hand

Rietschen. In der Handball-Verbandsliga Ost hat sich der SSV Stahl Rietschen am letzten Samstag vor heimischer Kulisse mit 25:22 (13:9) gegen den OHC Bernstadt durchgesetzt. Damit bauten die Stahlmänner ihre Derbyserie weiter aus: Seit der letzten Niederlage am 6. November 2021 gab es in acht Duellen sieben Siege und ein Unentschieden.



Ben Ole Chrupalla erzielt hier eines seiner drei Tore gegen Bernstadt. Foto: SSV Stahl

Verkehr

Bei Glätte gegen einen Baum

Thiemendorf / Arnsdorf. Freitagsvormittag befuhr eine 18-Jährige mit ihrem BMW die Straße von Thiemendorf nach Arnsdorf. Wohl wegen winterglatter Straße kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Dabei verletzte sich die Fahrerin und wurde ins Krankenhaus gebracht.

Eishockey

U15 bietet Ersatz mit Spiel in Niesky

Niesky. Am 7. Februar treten die Tornos Niesky in der Eishockey-Regionalliga Ost auswärts um 16.15 Uhr beim ESC Dresden an. In Niesky muss aber kein Kufenfan darben, denn Eishockey gibt es hier um 10.30 Uhr mit der U15 LK 2 SG Niesky/Weißwasser gegen die Auswahl von Erfurt 2.

Neun Vorstandsmitglieder im Zeichen der Sonnenblume

Landkreis Görlitz. 30 Mitglieder des Kreisverbands Görlitz vom Bündnis 90/Die Grünen haben sich zur ersten Mitgliederversammlung des Jahres zusammengefunden. Nach zweijährigem Turnus wurde der Vorstand neu gewählt. Als Sprecherinnen wiedergewählt wurden Monique Hänel mit 96% und Carolin Renner mit 93% der Stimmen. Sie waren als Doppelspitze angetreten. Zudem wiedergewählt wurden Ralf Krsanowski als Schatzmeister sowie Christin Kretschmer, Maik Leder und Jana Krauß als Beisitzer. Anja-Christina Carstensen, Matthias Böhm und Reinhard Wagner traten nicht erneut an. Neu als Beisitzer gewählt wurden Ortrud Steinführ, Fabian Baltrusch und Bernhard Cain.

Monique Hänel und Carolin



V.l.n.r.: Bernhard Cain, Ortrud Steinführ, Fabian Baltrusch, Jana Krauß, Carolin Renner, Maik Leder, Christin Kretschmer, Ralf Krsanowski. Nicht im Bild: Monique Hänel Foto: Pawel Sosnowski

Renner erklären zu ihrer Wiederwahl, sie wollen sich im Fokus für Klimaschutz, Umweltschutz und soziale Gerechtigkeit einsetzen.

Neben den Vorstandswahlen gab es Berichte aus der Bundes- und Landespolitik. Als Gäste eingeladen waren die Bundestagsabgeordnete Paula Piechotta sowie Gesine Märtens, die Bundesschatzmeisterin der Partei. Beide berichteten von ihrer aktuellen Arbeit. Außerdem wurden der Mitgliederversammlung Anträge aus der Mitgliedschaft vorgelegt. Thema war unter anderem der internationale Schienenfernverkehr.

Die Kreisgeschäftsstelle Görlitz ist in der Jakobstraße 31 in Görlitz ansässig und erreichbar unter der Telefonnummer (03581) 87 66 900 sowie der E-Mail info@gruene-goerlitz.de.

Neujahrsaktion

Jetzt einziehen und 2x Miete sparen.

Leschwitzer Straße 10a • Görlitz

3-Raum-Wohnung, ca. 63m², 1.OG, saniert, Tageslichtbad mit Wanne, Küche mit Fenster, Fußbodenbelag in Holzoptik, Keller, Trockenboden, Warmmiete 575€ zzgl. Kautions

Baujahr 1953, V, 100,5 kWh/(m²a), Gas, D

Schlesische Straße 91 • Görlitz

3-Raum-Wohnung mit Balkon, ca. 70m², 3.OG, Bad mit Wanne u. Waschmaschinenanschl., Küche mit Fenster, Fußbodenbelag in Holzoptik, Warmmiete 635€ zzgl. Kautions

Baujahr 1982, V, 75,0 kWh/(m²a), Gas, B

Am Feierabendheim 8 • Görlitz

3-Raum-Wohnung mit neuer Einbauküche, ca. 70m², 4.OG, Bad mit Wanne, Balkon, Wohnküche, Fußbodenbelag in Holzoptik, Keller, Warmmiete 675€ zzgl. Kautions

Baujahr 1979, V, 67,5 kWh/(m²a), Fernwärme, B

Alle, die im neuen Jahr mit uns auf Wohnungssuche gehen, können gleich zwei Monate die Kaltmiete sparen. Die Aktion gilt für Neumietern der TAG Wohnen, für ausgewählte Wohnungen und bei einem Mietvertragsbeginn bis 31. März 2026. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Weitere Wohnungsangebote finden Sie online.

Info 0800 290 3000

tag-wohnen.de/goerlitz

TAG Wohnen

CDU

STADTVERBAND GÖRLITZ

OFFENER STAMMTISCH

MIT OCTAVIAN URSU

12.02.

19:00 UHR

IM HOTEL „AM GOLDENEN STRAUSS“, STRUVESTR. 1, GÖRLITZ

HERZLICHE EINLADUNG!

Medien

Problemkind Spitäler

Berlin. Wie klar kommunizieren deutsche Unternehmen, Behörden und Organisationen? Eine Untersuchung von 3.235 Presstexten auf dem Presseportal.de zeigt große Unterschiede: Texte über Unterhaltung sind gut verständlich. Wichtige Bereiche wie das Gesundheitswesen nutzen dagegen oft eine komplizierte Behördensprache. Ergebnis: Nur jeder dritte Text (33 Prozent) erzielt ein gutes oder akzeptables Ergebnis in

der Lesbarkeit. Dagegen sind 55 Prozent der Mitteilungen nur mittelmäßig verständlich und fast 12 Prozent fallen in den kritischen Bereich unter 40 Punkten. Unter den 109 verschiedenen Bereichen belegten Krankenhäuser den 109. und letzten Platz. Die Einschätzung deckt sich mit Erfahrungen der Redaktion, die auch in der Region schon zur eigenen Verständlichkeit hier regelmäßig auf Hilfe der KI bauen muss. tsk

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ

AB INS THEATER!

TANZ

mit VOR STELLUNGEN – ein intensiver Tanzabend über Chaos, Zusammenhalt und Aufbruch von Felix Landerer und Massimo Gerardi

SCHAUSPIEL

mit NO SHAME IN HOPE zwischen Imbiss-Romantik, Humor und Schmerz: ein bitterkomisches Stück von Svealena Kutschke

Nur noch wenige Termine! Tickets: 03581 474747 | g-h-t.de

Notdienste

für den Bereich
Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschafts-
dienst Tel.: 116 117.
Bereitschaftspraxis am Städtischen
Klinikum Görlitz, Girbisdorfer
Straße 1 – 3, 02828 Görlitz
Allgemeinmedizin (Haus A)
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brücken-
tage: 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Kinderarzt (Haus C)
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/
Brückentag von 9 – 11 Uhr
07.08.02.26
Boxberg, Praxis Y. Lohmann,
Diesterwegstr. 38, 0357 74/3 12 52

Tierärzte

**Tierärztlicher Notfalldienst
für Kleintiere:** 0 1805 84 37 36,
www.vetnotdienst.de
**Tierärztlicher Notfalldienst für
Großtiere:** an Wochenenden und
außerhalb regulärer Sprechstun-
den – nur nach tel. Anmeldung
06. – 13.02.26
TA M. Wagner, 01 57/59 35 87 48

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
07.02.26
Görlitz, Linden-Apotheke,
Reichenbacher Str. 106,
035 81/73 60 87
08.02.26
Görlitz, Neue Apotheke Görlitz,
James-von-Moltke-Str. 6,
035 81/42 11 40
09.02.26
Görlitz, Rosen-Apotheke,
Lausitzer Str. 20, 035 81/31 27 55
10.02.26
Görlitz, Hirsch-Apotheke,
Postplatz 13, 035 81/40 64 96
11.02.26
Görlitz, Bären-Apotheke, An der
Frauenkirche 2, 035 81/38 5 10
12.02.26
Görlitz, Kronen-Apotheke,
Biesnitzer Str. 77a, 035 81/40 72 26
13.02.26
Görlitz, easyApotheke,
Nieskyer Str. 100, 035 81/7 66 91 50

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztl. Bereitschaftsdienst erfra-
gen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116 117.
Bereitschaftspraxis am Diakoni-
schen-Krankenhaus Emmaus Niesky,
Plittstraße 24, 02906 Niesky
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/
Brückentage von 9 – 11 Uhr
Niesky und Umgebung
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/
patienten/notdienstsuche/
07.08.02.26
Boxberg, Praxis Y. Lohmann,
Diesterwegstr. 38, 0357 74/3 12 52

Tierärzte

**Tierärztlicher Notfalldienst
für Kleintiere:** 0 1805 84 37 36,
www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
07.02.26
Niesky, Zinzendorf-Apotheke,
Hausmannstr. 7, 035 88/20 09 66
08.02.26
Rothenburg, Stadt-Apotheke,
Priebuser Str. 6, 035 89/14 05 50
09.02.26
Niesky, Linden-Apotheke,
Kollmer Str. 14, 035 88/25 29 0
10.02.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 035 72/4 02 39
11.02.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 035 72/4 02 39
12.02.26
Niesky, Zinzendorf-Apotheke,
Hausmannstr. 7, 035 88/20 09 66
13.02.26
Rothenburg, Stadt-Apotheke,
Priebuser Str. 6, 035 89/14 05 50

Tourismus

Die Oberlausitz wird im Tourismus künftig ohne Schlesien vermarktet



Es geht im Tourismus auch gleichberechtigt: Am Freizeit- und Campingpark Thräna in der Gemeinde Hohendubrau wird die Oberlausitz-, wie die Schlesischeflagge gehisst. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Region. Der deutsche Teil der Oberlausitz geht mit einem neuen „Tourismusverband Oberlausitz e.V. (TVO)“ in die Vermarktung ihrer landschaftlichen und architektonischen Vorzüge. Der neue Verband vereint Kommunen, Unternehmen beider deutsch-oberlausitzer Landkreise und übernimmt nach eigener Sprachregelung schrittweise die Aufgaben der bisherigen Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH (MGO). Eine Neukonzeption war nötig geworden, da die Sparkassen aus der bisherigen Tourismusvermarktung ausgestiegen waren. Der Austritt der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, der Kreis-sparkasse Bautzen und der Ost-sächsischen Sparkasse Dresden war zum 31. Dezember 2025 wirksam geworden.

Der neue Verband schafft nun eine tragfähige Struktur für die touristische Entwicklung der Region, die man bei der MGO nun also nicht in passender Struktur sah. Dabei eliminiert der neue Verband allerdings auch das namentliche Allein-stellungsmerkmal mit dem Bestandteil „Niederschlesien“ en passant aus seinem Auftrag. Faktisch hatte dieser touristische Trumpf aber auch in der Pressearbeit der MGO keine wirkliche Rolle mehr gespielt.

In der Pressemitteilung des Landkreises Görlitz hingegen wird ohne Hinweis auf den Neuausrichtungsdruk ohne Spar-kasse natürlich erst einmal alles besser: „Ziel war es, bestehen-

de Strukturen weiterzuentwickeln, Verantwortlichkeiten klarer zu ordnen und den Tourismus organisatorisch wie finanziell zukunftsfähig aufzustellen.“

Mit Kommunen, touristischen Gebietsgemeinschaften (TGG) und Unternehmen sei jedenfalls bereits die „Destinationsstrategie 2030“ erarbeitet, die künftig als Grundlage dienen wird. „Mit dem Tourismusverband Oberlausitz schaffen wir eine stabile Grundlage für die touristische Entwicklung unserer Region“, strahlt Udo Witschas, Landrat des Landkreises Bautzen und neuer Vorstandsvorsitzender des Tourismusverbandes Oberlausitz Selbstsicherheit aus. Der gemeinnützige Verband sei nicht auf wirtschaftlichen Gewinn ausgerichtet und verstehe sich als parteipolitisch sowie konfessionell unabhängig. Dass dies jedoch erst einmal gängiger Textbaustein des Marketingsjournalismus ist, verrät der Vorstandsstruktur: Außer Landrat Witschas und als Stellvertreter seinem Görlitzer Amtskollegen Meyer und als 2. Stellvertreter Zittaus Oberbürgermeister Zenker tummeln sich neben Vertretern vom Best Western Hotel, Dehoga (Deutscher Hotel- und Gaststättenverband) Sachsen und IHK Dresden sonst fast nur Bürgermeister der Städte der Region, die gleich auch einige Haltungshülsen absputen: „Zugleich setzt er sich für eine weltoffene, tolerante und gast-

freundliche Region ein.“ In der Theorie könnte man natürlich auch eine Demokratisierung des Tourismusmarketings herleiten, da eine Lenkung über gewählte politische Vertreter der Kommunen nun unzweifelhaft die erste Geige spielt.

Die Verzahnung der Gebietskörperschaften dürfte aus Sicht eines gemeinsamen Verständnisses der Produktentwicklung sowie des Fördermittel- und Projektmanagements gleichwohl sinnvoll sein. Dieses unterscheide klar zwischen „gemeinschaftlichen Grundaufgaben und projektbezogenen Leistungen, um Ressourcen effizient einzusetzen. So vermeidet er (der Verband) Doppelstrukturen und stärkt die Zusammenarbeit zwischen kommunalen und privaten Akteuren“, heißt es in der neuen Selbstcharakte-



Am Stand der TGG Neißeland auf der Messe in Dresden Foto: TGG

Wirtschaft

Die Talfahrt hält im Handwerk an

Dresden. Die Zahl der Meisterbetriebe im sächsischen Handwerk ist weiter rückläufig. 36.834 zulassungspflichtige Unternehmen waren zum 31. Dezember 2025 im Freistaat tätig. Das sind 738 oder weitere knapp 2 Prozent weniger im Vergleich zu Ende 2024, wie aus den Statistiken des Sächsischen Handwerksrates (SHT) hervorgeht. Gründe sind, laut Michel Havasi, Pressesprecher des Sächsischen Handwerksrats, altersbedingte Aufgaben und fehlende Unternehmensnachfolger. Rund 19.000 Handwerksbetriebe in Sachsen stünden in den kommenden zehn Jahren zur Übergabe an. Damit verbunden seien knapp 78.000 Arbeitsplätze und ein Umsatzvolumen von etwa 12,6 Milliarden Euro.

Die deutlichsten Rückgänge im Jahr 2025 gab es im Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk. Seit Wiedereinführung der Meisterpflicht 2020 sinkt in dem Gewerk die Zahl der Unternehmen (-193 im Berichtszeitraum). Lange Zeit boomte diese Branche in Sachsen. Allerdings waren es hauptsächlich Soloselbstständige, die sich auf den Weg machten. Ausbildung, Beschäftigung und auch die Qualität der Arbeit blieben auf der Strecke.

Rückläufige Betriebszahlen wiesen im vergangenen Jahr auch das Bauhandwerk (-113 Unternehmen), das Installateurhandwerk (-53) sowie das Maler- und Lackierhandwerk (-52) auf. Angesichts schwa-

cher Konjunkturzahlen fällt es immer schwieriger, die Unternehmen an einen Nachfolger zu übergeben. Die hohe Bürokratie und die unsicheren Wirtschaftsprognosen schrecken qualifizierte Handwerker vor dem Aufbau einer Selbstständigkeit ab.

Im zulassungsfreien Handwerk hingegen stiegen im letzten Jahr die Betriebszahlen um 551 Unternehmen an. Besonders beliebt waren die Branchen Kosmetiker und Fotografen. Hier geht der Trend dazu, sein Hobby und seine Leidenschaft zum Beruf zu machen. Das geschieht häufig erst einmal im Nebengewerbe.

„Der Herbst der Reformen entfachte nicht einmal ein laues Lüftchen“, sagt Andreas Brzezinski, Sprecher des SHT-Geschäftsführerkollegiums. „Statt großer Worte brauchen wir endlich Taten, die im Alltag der Unternehmen ankommen. Nur mit einem nachhaltigen Wirtschaftswachstum werden wir es schaffen, die Unternehmenszahlen und damit auch die Beschäftigtenzahlen in Sachsen stabil zu halten.“

Mit rund 68 Prozent wird die Unternehmenslandschaft im Handwerk überwiegend von zulassungspflichtigen Gewerken geprägt. Der Sächsische Handwerksrat vertritt aktuell mehr als 54.000 Handwerksbetriebe, in denen etwa 280.000 Menschen beschäftigt sind. Sie erwirtschafteten im vergangenen Jahr einen Umsatz von knapp 36 Milliarden Euro. **tsk**

Kunst

Filmpremiere und Butohtanz

Görlitz. Am Samstag, dem 7. Februar, lädt der Verein Streifen e.V. um 17.30 Uhr zu einem Tanz- und Filmabend in die Kunsthalle Görlitz am Wilhelmplatz 15 ein. Vorgestellt wird die japanische Tanzform Butoh, bei der Gefühle und innere Bilder durch langsame, ausdrucksstarke Bewegungen sichtbar gemacht werden sollen. Ergänzt wird der Abend durch die Görlitzer Erstaufführung des Films Invisible people von Alisa Berger, der sich mit Butoh, Erinnerung und Verlust beschäftigt. Eingeleitet wird die Filmvorführung durch eine kurze Live-Performance des Tänzers Marco Nektan. Zudem stellen sich regionale Tanz- und Bewegungsinitiativen vor und stehen für Gespräche zur Verfügung. Der Eintritt in der Kunsthalle ist frei.

Musik

Musiknachwuchs mit GHT-Chance

Görlitz. Die Junge Lausitzer Orchesterakademie sucht für 2026 erneut Nachwuchs aus den Musikschulen.

Vom 4. bis 10. Juli findet in Görlitz eine Probenwoche mit Tutti- und Registerarbeit statt. Auf dem Programm stehen die Schostakowitsch-Suite Nr. 1 und die Schumann-Sinfonie Nr. 4. Das Abschlusskonzerte gibt es am 11. Juli in Görlitz und am 12. Juli in Zittau. Anmeldungen sind bis 28. Februar über dreiklang-oberlausitz.de/anmeldung möglich.

Familienanzeigen

Grüße und Glückwünsche

Herzlichen Dank!

Anlässlich meines 90. Geburtstages möchte ich mich auf diesem Wege bei meiner lieben Familie, allen Freunden und Bekannten, den lieben Gästen sowie Nachbarn und Vereinen, die so viele Jahre uns, besonders mir, die Treue gehalten haben, bedanken.

Ein Dankeschön für die vielen Blumen und Geschenke sowie an die Minifunken, für ihren Überraschungstanz.

**Danke, Danke, Danke
bis zum 100!
Euer Manni**



★ DIE BESTEN KONZERTE ★

Die große
SCHLAGER
HITPARADE

MAXIMILIAN ARLAND
ANNA-CARINA WOITSCHACK
UWE BUSSE
ALEXANDER MARTIN

Sa., 07.02.26

Kastelruther Spatzen
aus Südtirol

Do., 09.04.26

Amigos Live
DANIELA
AFINTO

So., 12.04.26

NIKE & BAND

Sa., 02.05.26

Conni Das Musical!

Sa., 16.05.26

MESSEHALLE LÖBAU

VVK: SchlagerTickets.com, Oberlausitzer Kurier & an allen bek. VVK-Stellen
www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

| | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|---------------------------|---|---------------------------------|---|----------------------------|---|----------------------|---|---------------|---|------------------------------|--------------------|-------------------------------|---------|
| Süßwasser-fisch | ▼ | ▼ | Mittel-lösig-keit | ▼ | Autor von 'Peer Gynt' | ▼ | Zustand | ▼ | Gift-schlange | ▼ | Wasser-fahr-zeug | ▼ | Salz der Salpeter-säure | ständig |
| Planeten-umlaufbahn | ▶ | 6 | deut-scher Adelst-titel | ▶ | | | Zahn-fäule | ▼ | | | kanadi-scher Wapiti-hirsch | | Staat in West-afrika | ▼ |
| Berg-weide | ▶ | | | | | 4 | Garant | ▶ | | | | | | |
| Trinke-dürfnis | ▶ | | besitzanz Fürwort das Ganze | ▶ | | | | | Klang, Ton | ▶ | | | | |
| Kloster-vor-steher | | | kurz für: an das | | | | Nord-polar-gebiet | ▶ | | | | | | |
| | ▶ | | | | | | | | | | Back-stelle | eifrig, arbeit-sam | Be-glaub-igungs-büro | ▼ |
| Echo in großen Räumen | | | Wund-sekret | ▼ | | | | | | | 1 | | | |
| stehen-des Ge-wässer | ▶ | | | | | | | | | | Amts-sprache in Laos | | | |
| | ▶ | | | | | | | | | | Bild von da Vinci (Mona ...) | | franz. Schrift-steller + 1857 | ▼ |
| tropi-sches Getreide | Sturz | | also (latein.) | ▼ | | | | | | | franzö-sisch: auf | | | |
| Märchen-gestalt | | 2 | | | | | | | | | Schell-fisch-art | | | |
| Spaß-macher am Hof (MA.) | | | Mittel-meer-staat | ▼ | Meeres-säuge-tier | ▼ | Ausschei-dungs-organ | ▼ | Leim | ▼ | israeli-tischer König | | Gummi-harzart | |
| | ▶ | | | | | | | | Ver-mäch-tnis | ▶ | | | | |
| Gabe an Arme | Knaben-gestalt b. Kipling | | persön-liches Fürwort (4. Fall) | ▶ | links-rein, Mittel-gebirge | | | | | 5 | arge Lage | | Wind-schatten-seite | |
| Türgriff | ▶ | 3 | | | | | | | all-täglich | ▶ | | | | |
| Höhen-zug im Weser-bergland | | | | | Aschen-gefäß | ▶ | | | | | englisch: eins | | | |
| einige | ▶ | | | | | | | | Nage-tier | ▶ | | | | |

Kleinanzeigen-Fundgrube

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammelbilderalben + alte Reklame, Rene Jacob, Wittthener Str. 11, 02625 BZ, ☎ 0 35 91/30 54 96.

Verkäufe

4 Winterräder f. Skoda, kompl. mit Felge 165/70R14 Falken/ Betonmischer Kraftstrom/Kalksandsteine ☎ 0 35 78/31 20 74.

Verk. Brennholz, ofenfertig, inkl. Lieferung, Kiefer 4 m3 für 260 €, Birke 4 m3 für 300 € ☎ 01 72/2 47 41 19.

Verk. kompl. Wochenmarkstand, 3mx2,5m für 350 €, Vibrationsplatte mit Fernbed., neuwert, Teichfilter für 10000L ☎ 01 76/20 02 79 86.

Verk. kl. Ballen Heu, Stk. 3,50 € und Weizenstroh Stk. 2,00 € ☎ 0 35 78/ 77 44 82.

Kaufgesuche

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armbänder, Taschenuhren, Sammlungen & Haushalt + Nachlass aus Oma's Zeiten. Btz ☎ 035 91/4 05 04.

Münzen von Privat zu kaufen gesucht! Von „Alt bis DDR“. Gerne auch Nachlässe und Sammlungen. Bitte alles anbieten! ☎ 01 72/7 93 41 75.

Suche Stihl 881, 880 oder 088 preiswert, Kettenägenswerk ☎ 01 57 35 70 36 88

Kaufe alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 035 91/4 05 04.

Achtung! Kaufe alte analoge Fotoapparate sowie zubehör und mechanische Armbanduhren. ☎ 01 51 25 56 21 91

Kaufe gebrauchten Rasentraktor, auch defekt, ☎ 03 59 51/89 99 75 oder 01 52/23 12 59 25.

Suche Modelleisenbahn HO TT N Piko Tillig Gützold BITTB FM Modellautos DDR Prefo Schicht Permot 0176-60120307 ☎ 03 58 72 35 49 62

Suche Rückezange aus DDR-Forst für Traktor ☎ 01 52/06 00 99 57.

Sammlerin kauft altes Silberbesteck, Auflagen, Einzelteile, Schmuck Gold/Silber, auch defekt, Münzen uvm. Bitte ALLES anbieten. ☎ 01 79/7 94 41 91.

| | |
|---|--|
| Impressum: | OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER |
| Erscheinungstag: | einmal wöchentlich, samstags |
| Verteilung: | kostenlose Verteilung an wirtschaftlich erreichbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz |
| Auflage: | 225.696 verteilte Exemplare Oberlausitzer Kurier: Bautzen, (52.878), Löbau (33.462), Zittau (33.459), Kamenz (33.587), Bischofswerda (17.389), Niederschlesischer Kurier: Görlitz (33.587), Niesky (16.089) |
| Verlag: | Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH 02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 11 Telefon (0 35 91) 48 17-0 Telefax (0 35 91) 48 17-99 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6 Telefon (0 35 81) 47 52-0 Telefax (0 35 81) 47 52-73 |
| Geschäftsführung: | Michael Scholze, Enrico Berger |
| Anzeigenleitung: | Michael Scholze |
| Redaktionsleitung: | Enrico Berger |
| Redaktion: | Uwe Menschner, Stefan Linke Till Scholtz-Knobloch Kontakt: redaktion@LN-Verlag.de |
| Druck: | DDV Druck GmbH 01129 Dresden, Meinholdstraße 2 |
| Zustellung: | LN Zustellung & Service UG Telefon (0 35 91) 48 17-13 Abweichung möglich |
| Anzeigenschluss: | Dienstag, 13.00 Uhr, bei Feiertagen Abweichung möglich |
| Es gilt die Preisliste für Anzeigen und Belagen vom 01.03.2024. | |
| Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. | |
| Für die Rücksendung unangefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung. Für Angebote und Inhalte von auf im redaktionellen Teil verweisenen Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung. | |

Suche Simson S51 Tank im Original-lack Dunkelgrün, im guten Zustand, ☎ 01 62/6 19 06 83.

Suche Uralt-Motorrad, Restbestände Teile, auch im schlechtem Zustand. Tretauto, Kinderdreirad, ☎ 01 52/ 31 07 74 72, 0 35 91/4 10 19.

Suche verzinkte und emaillierte Waschwannen (auch Alu), Sitz- u. Kinderwannen, in allen Größen u. alte Skier, DDR Moped-Anhänger u. DDR Moped Ersatzteile, Handleiterwagen und Wagenräder bis 80 cm Ø, ☎ 01 71/2 76 34 58.

Kaufe alte Besteckkästen, auch unvollständig. ☎ (01 72) 6 00 81 17.

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w. Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggonen + Loks) sowie DÄMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Suche / kaufe Garage in Neugersdorf + 20 km sowie DDR Moped / Motorrad, auch in schlechtem Zustand. ☎ (01 71) 8 56 23 85.

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, -fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos auch ganze Alben, Militärspielzeug und....und....☎ ☎ 03 59 51/ 3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!!!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/ 8 15 23 51.

Suche antiken Kachelofen, alte Fliesen aller Art. Alles vor 1945. Tel. 01629124647.. ☎ 0 16 29 12 46 47

Räumen Sie Ihren Boden auf - Heimatsammler sucht/kauft alte Ansichtskarten, Münzen, Briefmarken, Bücher, Militaria. Übernahme auch Haushaltsauflösungen / Beräumungen. ☎ 01 71/8 56 23 85 od. 0 35 86/ 78 99 25.

Kaufe alles Alte v. Brauerei Bautzen, Görlitz, Löbau, Zittau, Bierkasten, Bierdeckel, Ascher, Gläser, Kalender, Blechschilder 035930/297175 o. 0162/7460368 Hr. Schuppan/BZ

Suche **Fernglas v. Carl-Zeiss-Jena, DDR #** ☎ 01 52 03 84 23 66

Su. MOSAIK Hefte Digidags, Militärfotos, DDR Spielzeug ab 5cm zu kaufen. ☎ 01 57 87 00 41 01

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €. Bitte alles anbieten. ☎ 01 52/22 09 67 86.

Kaufe Glashütter Uhr (L6-Zi), Angebote an ☎ 01 62/1 77 33 97.

Suche Simson S51 Tank und Schutzbleche in Originallack Dunkelgrün und im guten Zustand. ☎ 01 62/6 19 06 83.

Antiquitäten

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten (gern auch ganze Sammlungen, Nachlässe etc.) u. alles über die Stadt Bautzen ☎ 01 52/54 92 93 83.

Tiermarkt

Su. Reitbeteiligung mit erfahrenen Reitkenntnissen für meine zwei Pferde ☎ 0 15 22/9 63 11 21.

Verk. Soay-Schafe. ☎ 03583/ 514311 nach 19.00 Uhr.

Bekanntschaften

Michael, Anf. 70, 176, einf. liebenswerter Witwer & Handwerker, naturverb., su. liebe Frau f. Freundschaft, tel. ü. FSV, ☎ 01 55/61 91 61 57.

Sie 62 J. sehr aktiv sucht Gleichgesinnte Sie (keine Bezgh.) für gemeinsame Freizeitgestaltung. (Wandern,Reisen oder einfach mal spazieren gehen und quatschen). Raum 02736 Beiersdorf wäre gut aber nicht Bedingung. Wenn du dich angesprochen fühlst dann melde dich gern. Keine Anrufe,nur WhatsApp 015757959903

Margitta, 68, natürl., hübsche Witwe & junggebl., häusl., mit PKW, wü, mir lieben Witwer als guten Freund & Partner, tel. ü. FSV, 01 55/61 91 61 57.

Sie sucht Ihn

Welcher agile Mann hat Spaß u. Mut mit lebenshungriger 68igerin (168 cm hoch) zu tanzen,durch den Wald zu gehen,in die Sterne schauen,reisen,Rad fahren und so weiter? Gegenseitige Stütze sein in schwierigen Zeiten,keine gemeinsame Wohnung. Raum : KM Umkreis : 50 km. ☎ LN 115 468 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Sie, 72 J. su. unternehmhl., ehrl. Partner ab 1,70m, bis 78 J. aus BZ + n. Umg., reisen + radeln ☎ 01 75/9 71 88 33.

Ihr Draht zum

NIEDERSCHLESISCHEN KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Görlitz

Montag und Donnerstag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 09.00 – 13.00 und 13.30 – 17.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf
02826 Görlitz, Dresdener Str. 6

Telefonische Anzeigenannahme:

Telefon: 03581/4752-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung

Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:

Telefon: 03581/4752-16
E-Mail: marcus.hoffmann@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen! Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da.

NIEDER
SCHLESISCHER
KURIER

11672801_001826

Ich bin 66 Jahre jung, eine aktive und lebensfrohe Rentnerin aus dem Kreis Bautzen und suche einen sportlichen, schlanken Partner bis 70 Jahre (mind. 1,70 m), maximal 50 km entfernt. Reisen, Kultur und Natur begeistern mich. Du bist ehrlich, liebevoll, intelligent, familiennah, handwerklich begabt sowie offen und respektvoll gegenüber anderen Sprachen und Kulturen. Dann freue ich mich auf dich! ☎ 01 52/05 90 35 35.

Anmutige, symp. Sie, 60+, noch geb., su. Herzensmensch, der m. gemeins. Unternehm. wieder Farbe in ihr Leben bringt. Bei Symp. auch mehr. Rm Zi/Löb., Zuschriften unter Chiffre ☎ LN 116 496 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Rubensdame, 71 sucht Dich mit ganz viel Herz ☎ 0 35 91/2 61 40.

Er sucht Sie

Hiermit Bewerbe ich mich für eine feste Beziehung ich 59J., 1,78 m 90 kg aus BIW WA ☎ 01778192900 ☎ 0 17 78 19 29 00

Er 61J 1,75 Bodenst. Naturver. mit beiden Beinen im Lebenst.Suche eine ehrliche bodenst.schlanke Frau zw.57–62J vom Lande in Umgebung von GR. Es wäre schön wenn für Dich noch Ehrlichkeit,Treue,Zweisamkeit u. Liebe noch was bedeuten.Ernstgemeinte Post per Waths app an 01711703059

Er 35 schlank mit Haus und Garten nahe Löbau sucht dich 18 - 34 Figur schlank bis normal. Für eine ernsthafte feste Beziehung. Oder zum Spaß haben oder Freundschaft + ☎ 01 52 02 13 36 42

Er 39 sucht auf diesen Wege eine nette und freundliche sie zum Kennenlernen und wenn es passt zum verlieben.

Würde mich auch über neue Freundschaften freuen

Ich freue mich auf Zuschriften ☎ 0 16 29 65 88 79

Er, 71, charmant, gepflegt + mobil, sucht selbige Partnerin, um die wertvolle Zeit gemeinsam zu genießen. LK Görlitz ☎ LN 115 665 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Er 39, 1,80m, selbstst., sucht ehrl. Frau für gem. Zukunft ☎ 0172/2474119.

Witw. 73/1,84, naturverb. möchte die Einsamk. beend., stehe mit beid. Beinen im Leb., suche nette liebe Frau zw. 65-70. Es wäre schön wenn für dich Vertrauen Zweisamk. noch was bedeuten. GR, Oberl. ☎ 01 74/77 79 03 83.

Ich finde, du hast heute was Schönes verdient. Einfach, weil du so ein wundervoller Mensch bist. Also ist das hier für dich: Es sucht ein junggebl. 51 Jähriger Mann, 1,80 m, schlank, du solltest auch schlank sein, eine einfache, liebe Frau, gern auch ausländische Herkunft. ☎ 01 51/72 38 60 00.

Glück 2026: Auf der Suche nach echter Zweisamkeit des Zusammenlebens. Er 59/1,68/75, NR, berufst mit Haus, Su. nette, humorv. Frau mit Verstand, Interesse an Tanz, Wellness, etw. Sport. SMS/WA ☎ 01 52/02 54 28 64.

Warmh., bodenst. Kuschelbär, 65 J., 1,80m, NR, handw., Hobby-Koch, sucht eine liebev., zärtl. Frau, gern fraul. schlank bis vollschlank für eine harmonische, ehrliche Beziehung. ☎ 01 75/7 49 04 73.

Kontakte

Görlitz - Erfahrene Sie verwöhnt Männer. ☎ 01 52/38 98 21 06.

Hausfrau bietet Erotik gegen Taschengeld. Nur WA 0176/56 46 11 85.

In Görlitz, Sie 48, Französischliebh. sucht Zweisamkeit mit Still ☎ 01 75/ 9 55 87 30.

Frauen 30, 35 in BZ verführt, verwöhnt u. entspannt. Senioren willk.! Auch Hausbesuche ☎ 01 52/06 34 06 78.

Er 55, schlank, 1,74 m, suche Sie gern für französisch, für spanisch, Reiterstellung und italienisch und gern mit großen Brüsten, keine Bedingung und mehr. SMS ☎ 0159/03772028.

Männl. 50, 1,75 m auf der Suche nach einer netten Frau zw. 38– 55 J., gern mollig, ☎ 01 52/59 36 85 09.

Schlanker gepflegter Mann 60+ sucht dich sehr lustvolle, vernachlässigte zärtl. Sie für erotische, sinnliche Auszeit, für dauerhafte Treffen, naturbelassen wäre super! Dein Alter ist relativ. WhatsApp, keine Anrufe ☎ 0 15 22/3 24 29 97.

Verschiedenes

Flohmarkt am 14.2., 10-19 Uhr, im Volkshaus Eibau. Tel. 01 79/7 94 41 91, www.schwarzmaerkte.de

Repariere Ihre Nähmaschine, komme bei Bedarf auch ins Haus. ☎ 03 58 28/7 02 38.

X **Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen** aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfert. inkl. Montage, direkt ab Werk!

www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90

Garten / Pflanzen

Suche Wochenendgrundstück in oder um Görlitz ☎ 0 17 26 13 97 09

Leserpost

Der Bedarf Dampf abzulassen steigt

Region. Nach längerer Flaute gab es zuletzt vermehrt Leserbriefe, Leserfragen oder Anregungen an die Redaktion. Per E-Mail Eingegangenes lässt sich schnell beantworten auch wenn ich mich dort natürlich über die Angabe einer Telefonnummer freue, da sich im direkten Gespräch auch Missverständnisse besser ausräumen lassen als schriftlich, was mitunter neue Interpretationen in sich birgt. Offenkundig hat in der sich immer schneller drehenden Welt der Bedarf zugenommen einfach auch mal Frust abzubauen. Derartige Briefe mit Rundumschlägen der Unzufriedenheit mit der Welt nehmen zu. Dabei ist nicht immer klar zu filtern, welches Begehren eigentlich im Mittelpunkt stehen soll.

Kriminalität

Betrug mit 116 116

Region. Der Sperr-Notruf 116 116 verzeichnet derzeit vermehrt betrügerische Anrufe. Kriminelle fälschen die angezeigte Nummer per so genanntem „Call-ID-Spoofing“ und geben sich als Mitarbeiter des Sperr-Notrufs aus, um unter dem Vorwand angeblicher Sicherheitsprobleme PINs oder TANs zu erlangen. Dabei gilt: Der Sperr-Notruf ruft niemals über die 116 116 an und fragt nie nach sensiblen Daten; auch Banken tun dies grundsätzlich nicht. Typische Warnsignale sind unerwartete Anrufe mit dramatischer Schilderung, spürbarer Handlungsdruck und die Aufforderung, Daten oder Geld herauszugeben. In solchen Fällen sollte sofort aufgelegt werden. Sollten jedoch bereits Daten preisgegeben worden sein, sollten Betrof-

fene Karten und Onlinebanking-Zugänge umgehend über 116 116 sperren lassen und den Betrugsversuch der Polizei melden.

Mit dem Sperr-Notruf 116 116 kann man zentral eine Reihe wichtiger Zugänge und Zahlungsmittel sperren lassen, unter anderem: Bankkarten (EC-/Girokarten, Debitkarten), Kreditkarten, Onlinebankingzugänge, elektronische Identitäten wie den Personalausweis mit eID-Funktion und Zugangsdaten zu Kundenkonten bei teilnehmenden Diensten (z. B. Mobilfunkkarten oder bestimmte Nutzerkonten). Die Nummer ist rund um die Uhr erreichbar und sorgt dafür, dass verlorene, gestohlene oder kompromittierte Zugänge schnell deaktiviert werden können. *tsk*

Umwelt

Gummibänder gefährden Störche



Der Mageninhalt des am 19. Juli dieses Jahres verendeten Storchs in Ostritz
Foto: © Diana Jeschke, Senckenberg-Museum

Landkreis Görlitz. Der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz wurden 2025 mehrere verendete Jungstörche gemeldet. Die Untersuchung eines Jungstorchs aus Ostritz durch das Senckenberg-Museum für Naturkunde Görlitz ergab, dass sich eine große Anzahl von Gummiringen im Magen befunden haben. Eine ähnliche Feststellung wurde bereits 2023 im Hinblick auf die Speiseröhre eines toten Storchs festgestellt. 2024 wurde ein Tier aus Zoblit in den Tierpark Görlitz eingeliefert. Das Tier bracht nach kurzer Zeit viele Gummibänder heraus und konnte wieder freigelassen werden konnte.

Weißstörche können Gummibänder mit Regenwürmern verwechseln und fälschlicherweise fressen oder an ihre Jungen verfüttern. Da diese unverständlich sind, können die Gummibänder zu inneren Verletzungen, Organquetschungen und letztlich zu einem Tod durch Herz-Kreislauf-Versagen oder

Verhungern führen. Ein übervoller und verhärteter Magen kann sich bei Jungstörchen in den Hinterleib verlagern, was Störche stark in ihrer Flugfähigkeit beeinträchtigt.

Problematisch ist, dass Gummibänder und Kunststoffteile (z.B. mit Gemüse, Kräutern oder Schnittblumen) zunehmend über den Biomüll entsorgt werden. Häufig gelangen sie über Kompostanlagen oder Felder, auf denen Kompost ausgebracht wird, in die Nahrungskette. Die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz bittet Verbraucher, Einzelhandel und Kompostierbetriebe um eine konsequente Trennung von Lebensmitteln und Gummibändern, um eine Verbreitung in die Umwelt zu vermeiden.

Gummibänder und andere Kunststoffreste sind über den Restmüll zu entsorgen. Mit der richtigen Mülltrennung kann jedoch mithelfen, die Gefahren für die heimische Vogelwelt zu verringern.

Umwelt

Die stille Invasion der Hundemalaria in der Oberlausitz

■ Es begann Ende 2022 mit vereinzelt Fällen. Was damals noch als Kuriosität galt, ist heute in den Tierarztpraxen der Region trauriger Alltag: die Babesiose, im Volksmund „Hundemalaria“ genannt.

Oberlausitz. „Wir haben fast jeden Tag einen Babesiose-Fall bei uns in der Praxis“, sagt Dr. Frank Düring, der eine Tagesklinik für Kleintiere in Stolpen betreibt. Seine eindrücklichsten Erfahrungen? „Wirklich Fälle, wo die Hunde in Seitenlage angekommen sind, gar nicht mehr laufen konnten, sehr, sehr hohes Fieber hatten und wir versucht haben, sie mit Bluttransfusionen und intensiven Behandlungen wieder zurück ins Leben zu holen.“

Von der Reisekrankheit zur Regionalgefahr

Lange Zeit war die Babesiose eine typische Mittelmeerkrankheit. Heute ist sie in der Lausitz angekommen. „Die meisten Tiere werden vorgestellt oder die Besitzer rufen an, dass es den Hunden innerhalb der letzten ein, zwei Tage schlecht geht, die haben plötzlich Fieber, fressen nicht“, schildert Dr. Düring den typischen Beginn. Ein Alarmzeichen sei „ganz dunkler Urin“. Er warnt: „Was Hundebesitzer beachten sollten..., wenn die Tiere sehr kaffeefar-



Frank Düring ist Inhaber einer Fachpraxis für Klein- und Heimtiere in Stolpen. Foto: privat

benen Urin haben, der plötzlich auftritt.“ Die Übertragung erfolgt durch die Auwaldzecke, die sich auch in unserer Region stark ausgebreitet hat. „Durch die sehr warmen Winter sind die Zecken das ganze Jahr aktiv, sie sterben auch im Winter nicht mehr ab“, erklärt der Tierarzt. Dies führe dazu, dass „wir gerade in der Weihnachtszeit, wenn dann noch einmal eine warme Front kommt, viele Babesiose-Fälle in unserer Praxis sehen.“

Kompetenz vor Ort: Schulungen für Tierärzte der Region

Um flächendeckend auf die neue Bedrohung zu reagieren,

hat die Tierärzteschaft nicht lange gewartet. Dr. Düring selbst hat dazu beigetragen, das Wissen in der Region zu verbreiten: „Wir haben für die Tierärzte der Region, auch gerade für die Tierärzte der Oberlausitz, bei uns in der Einrichtung eine Weiterbildung veranstaltet, um alle zu schulen und darauf hinzuweisen, dass die Babesiose jetzt bei uns angekommen ist.“

Diese Initiative soll sicherstellen, dass Haus- und Kleintierpraxen in der gesamten Oberlausitz auf die Diagnose und Behandlung der tückischen Krankheit vorbereitet sind.

Ein gefährlicher Parasit

Der Erreger, ein Einzeller mit dem Namen Babesie, zerstört die roten Blutkörperchen des befallenen Hundes. Im Blutausstrich sind die Parasiten sichtbar. „Wenn wir dort welche sehen, werden die automatisch mit einem Gegenmittel behandelt“, so Dr. Düring weiter.

Die Hotspots in der Oberlausitz sind klar: „Von Hoyerswerda zieht sich das Gebiet über Kamenz und die ganzen Seengebiete. Dort haben wir sehr viele Babesiose-Fälle, die zu uns geschickt werden.“

Mittlerweile sei auch „das ganze Ostgebiet von Dresden sehr intensiv betroffen.“ Der Appell des Experten gilt der Vorbeugung. „Ganz, ganz wich-



Seit 2022 breitet sich die Auwaldzecke in Ostsachsen aus und bedroht auch in den Wintermonaten das Leben und die Gesundheit von Vierbeinern. Foto: Symbolbild / Philipp Haufe

tig ist, eine Zeckenprophylaxe durchzuführen.“ Er unterscheidet zwischen Mitteln mit Repellent-Effekt, die auf die Haut getropft werden und systemisch wirkenden Tabletten. „Neu gibt es seit diesem Jahr eine Injektion von einem Medikament, was in Kristalle eingelagert ist.

Das wird unter die Haut gespritzt, das wird langsam abgegeben und dort haben wir den Vorteil, dass das Medikament ein Jahr hält.“

Und das Argument des Tierarztes überzeugt auch wirtschaftlich: „Wenn so ein Tier mal an einer Babesiose er-

krankt und stationär aufgenommen werden muss, was zum Teil eine Woche bis zehn Tage dauert, ist das sehr kostenintensiv. Und so ein Medikament, was man oral gibt, je nachdem was für ein Präparat, kostet das so zwischen 10 bis 20 Euro im Monat.“ Wichtig zu wissen: „Wenn Hunde eine Babesiose durchleben, besteht danach keine Immunität. Sie können nach ungefähr vier Wochen erneut erkranken und es ist jede Hunderrasse betroffen.

Unser jüngster Fall war ein Berner Sennenhund, der war acht Wochen alt und unser ältester Fall war ein Mischling, der war 16 Jahre alt. Also es gibt keine Altersresistenz dagegen“, so der Stolpener Tierarzt.

Drei Botschaften, die Leben retten können

Abschließend hat Dr. Frank Düring drei Botschaften: „Da kann ich nur sagen Zeckenprophylaxe, Zeckenprophylaxe, Zeckenprophylaxe.“ und weiter: „Bitte keine homöopathischen Mittel nehmen oder natürliche Mittel, die wirken nicht ... – wir haben ganz viele Tiere, die mit älteren Medikamenten oder Medikamenten, die freiverkäuflich sind, behandelt wurden und dann sterben die Tiere, weil einfach die Behandlung zu spät angesetzt wurde.“

Uwe Tschirner

Politik

Welche Zukunft für Dorfkirchen?

Doberlug-Kirchhain. Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz richtet am 11. September in Doberlug-Kirchhain eine Tagung aus, bei der Perspektiven oft nicht mehr genutzter Dorfkirchen thematisiert wird.

Verkehr

Achtung in Görlitzer Büchtemannstraße

Görlitz. Wie bereits letzte Ausgabe mitgeteilt, wird aufgrund von Gleisarbeiten die Linie 2 vom 9. bis 20. Februar zwischen den Haltestellen Biesnitz Landeskronen und Bahnhof Südausgang in beiden Richtungen durch einen Schienen-

ersatzverkehr (SEV) per Bus ersetzt. Neu ist hierbei jetzt, dass im Zuge einer Sperrung der Biesnitzer Straße die Bushaltestelle Büchtemannstraße der Linie N Richtung Landeskronen für den SEV nicht zur Verfügung steht. Stattdessen wird in der

Jauernicker Straße am August-Bebel-Platz eine Ersatzhaltestelle eingerichtet, die ebenfalls am Abend von der Linie N genutzt wird. Die Gegenrichtung, Richtung Südausgang, ist von der Haltestellenverlegung nicht betroffen. Bis zum 27. Februar

führen die Arbeiten am Gleis-Bebel-Platz auch zur Vollsperrung der Sackgasse Büchtemannstraße zwischen Biesnitzer Straße und Gutenbergstraße. Eine Umleitung erfolgt über Biesnitzer Straße, Reichertstraße und Melanchthonstraße.

Gesellschaft

Loge mit dem nächsten Vortrag

Görlitz. Zu einer Bilderpräsentation „Freimaurer in Politik und Religion“ spricht Rolf-Thomas Lehmann eine Einladung für Donnerstag, den 12. Februar, 19.30 Uhr, ins Literaturhaus „Alte Synagoge“, Obermarkt 17, bei freiem Eintritt aus.

Professionelle Webseite für 47€ im Monat. Punkt. Ohne wenn und aber! www.dieonlinemacher.net

Kollegin, Paar oder Mitmieter gesucht. Für unsere schöne ausgestattete Wohnung in Görlitz mit SM- und Klinikzimmer. Fairer WG-Preis. ☎ 01 52 22 71 87 97

Sie suchen eine Hausverwaltung und/oder einen Hausmeisterdienst, die sich professionell, vertrauensvoll und zuverlässig um Ihr Objekt kümmern? Wenden Sie sich gern an uns! Telefon: 03581/ 7 66 88 99 E-Mail: info@mietundservice24.de

Freizeit

Konnichiwa in der Lubanska

Görlitz. Die Expedition Geschmack & Kultur (Ekspedycja Smaku & Kultury, Zgorzelec) macht am 7. und 8. Februar in der PGE Turów Arena in der ulica Lubanska Station. Öffnungszeiten sind Samstag von 12.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr. Zu entdecken gibt es vor allem die Kultur Japans – etwa mit Samurai-Kampfvorführungen, Aromen vieler Länder Asiens, aber auch Süßigkeiten aus aller Welt. Tickets gibt es unter kupbilecik.pl für 12 PLN.



Was haben die Narren der Region in diesem Jahr auf dem Schirm? Hier ein Blick in die UKC-Arena Uhmansdorf. Foto: UKC

Fasching in der Region

Narretei startet schon Samstag

Region. 250 Karnevalisten aus 35 Vereinen des Verbandes Sächsischer Carneval e.V. haben am 30. Januar beim Ministerpräsidenten ihre Aufwartung gemacht und das närrische Treiben in der Staatskanzlei auf die Spitze getrieben. Nun geht es in die Fläche. Bei den Karnevalsvereinen im Einzugsgebiet des Niederschlesischen Kuriers hat die Redaktion angefragt, was ansteht.

Die Uhmansdorfer legen am 7. Februar gleich um 14.00 Uhr mit dem Familienfasching mit extra gestaltetem Programm für Klein und Groß los. Am 21. Februar wird ab 19.00 Uhr unter dem Motto „Viehzeug, Aepfern, Kraut und Rüben – mit dem UKC das Feld umpflügen“ das Tanzbein im großen Saal und in der Kellerbar geschwungen. Alle Veranstaltungen finden wie gewohnt in der UKC-Arena in Uhmansdorf statt.

Auch die Rengersdorfer Karnevalisten legen am 7. Februar los – das Motto lautet: „Erlebt Magie und noch viel mehr, beim Variete mit dem KCR“. Der 1. Clubfasching im Vereinshaus des KCR in Särichen startet um 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr – Restkarten an dürfen an der Abendkasse noch erhältlich sein. 2. Clubfaschingstermin ist der 21. Februar, 20.00 Uhr – Vorverkauf auch unter (035825) 600 30. Die Nummer gilt auch für den Seniorenfasching am 8. Februar, 16.00 Uhr und zum Weiberfasching am 12. Februar, 20.00 Uhr, während für Weiberfasching tags

darauf bereits „ausverkauft“ gemeldet wird. In Daubitz ist am 7. Februar der Hofball im Gasthof „Zur Krone“ unter dem Motto „Wenn Affen lachen und Papageien schreien“, zieht im Daubitzer Dschungel ein neues Prinzenpaar ein!“ schon eine ganze Weile ausverkauft. Aber es gibt ja noch den Kinderfasching am 14. Februar, 9.00 Uhr, sowie im kleineren Maßstab nicht im Saal, sondern der Gaststube am 16. Februar die Rosenmontagsfete um 19.00 Uhr.

Gleich nebenan in Rietschen geht es am 13. und 14. Februar, jeweils 19.00 Uhr, „Mit dem Prinzenpaar zum Apres Ski“ Am Festplatz 3 zur Sache. Am 13. haut Dr. Taste in die Tasten, am 14. sorgt DJ Henri Rutz für musikalische Begleitung. Einen Kartenvorverkauf (14 Euro Eintritt) gibt es am 7. Februar von 14.00 bis 15.00 Uhr im Foyer des Fema-Saals, wo die Veranstaltungen stattfinden. Der Kinderfasching folgt hier am 17. Februar um 14.30 Uhr bei freiem Eintritt.

Der Reichenbacher Carnevalsclub e.V. (RCC) hat folgende Veranstaltungen im Kultureimer (KE) in der Nieskyer Straße 31 angekündigt, zu denen der Vorverkauf im Marktstübl und bei 'Dein Friseur' am Markt erfolgt: Samstag, 7. Februar, 14.00 Uhr Reha-Fasching; Samstag, 14. Februar, 19.19 Uhr Abendveranstaltung; Sonntag, 15. Februar, 15.00 Uhr Kinderfasching und Samstag, 21. Februar, 19.19 Uhr Auskehrball. RCC-Prä-

sidentin Anja Thomas teilt mit: „Ein Motto haben wir dieses Jahr keines. Durch unser 50-jähriges Jubiläum darf jeder anziehen, was ihm in den 50 Jahren mal über den Weg gelaufen ist.

Der Karnevalsclub Niesky fordert am 14. Februar, 20.00 Uhr, auf: „Kommt maskiert und tanzt euch frei – beim Nieskyer Karneval ist alles dabei!“. Am 7. Februar, 10.00 bis 12.00 sowie 13.00 bis 16.00 Uhr, gibt es für den Termin im Bürgerhaus im KCN-Stübel in der Rosenstraße 17a einen Vorverkauf – auch für den Rosenmontagsfasching am 16. Februar, 17.00 Uhr.

Übrigens können nun auch die Karnevalsvereine der Region eine öffentliche Förderung durch Gelder der Leader-Region Östliche Oberlausitz erhalten, die einen Preiswettbewerb gestartet hat. Unter dem Motto „Stellt das Kulturgut Karneval vor!“ heißt es nun: Gesucht werden Kurzvideos, die Einblicke in die Vereinsarbeit, das Engagement oder Traditionen rund um den Karneval zeigen. Kreativität ist gefragt. Bis zum 15. März können Karnevalsvereine ihre Kurzvideos beim Leader-Regionalmanagement, Görlitzer Straße 25 in 02923 Kodersdorf-Särichen, t.petzelt@oestliche-oberlausitz.de, einreichen. Die Gewinner werden durch eine Publikumsabstimmung ermittelt. Die besten Projektideen erhalten attraktive Preisgelder zwischen 300 und 600 Euro.

Sandro BERG
Installations- und Heizungsbau
Meisterbetrieb

- Öl-, Gas- und Holzheizungen • Wärmepumpen
- Sanitär / Bäder • Solaranlagen • Wartung

Parkweg 36 • 02923 Horka
Tel.: 03 58 92/5 95 48 • Funk: 01 74/63 95 825

Heizung & Sanitär
Knut Micklitza

Sanitär- und Heizungsbaumeister

- Sanitärinstallation
- alternative Energien
- Berechnungsanlagen
- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- biologische Kleinkläranlagen

Görlitzer Landstraße 5, 02929 Rothenburg / OT Nieder Neundorf
Tel. (03 58 91) 3 52 81 • Funk (01 71) 1 98 26 83
www.micklitza.de • mail: hsk.micklitza@t-online.de

BAUDIENSTLEISTUNGEN

ESTRICH BAU

ESTRICHARBEITEN
MAURERARBEITEN
PUTZARBEITEN

MOBIL: 01 74 / 972 91 13
TEL.: 03 57 72 / 44 56 32
E-MAIL: MARIO-SEGIETH@GMX.DE
MARIO SEGIETH · DORFSTR. 3 · 02956 RIETSCHEN/DAUBITZ

In Gedenken an unsere Lieben



*Deine Schritte sind verstummt,
doch die Spuren deiner Liebe bleiben.
Möge deine Seele nun all das wiederfinden,
was die Krankheit dir zuletzt verborgen hatte.*

Elfriede Köhler
geb. Holz
* 15.2.1941 † 19.1.2026

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit
Deine Enkel Thomas und Carolin mit Familie

Wir treffen uns am Montag, dem 16.2.2026,
10.30 Uhr zur stillen Verabschiedung an
der Urne im Görlitzer Krematorium.

Nachruf

*Das Schönste, das ein Mensch hinterlassen kann,
ist, dass man lächelt, wenn man sich seiner erinnert.*

Mit tiefer Trauer und schwerem Herzen haben
wir vom Tod unseres geschätzten Kollegen

Gunter Honko
erfahren.

Wir werden seine freundliche und hilfsbereite Art sehr vermissen.
Gunter Honko war ein wertvoller Teil unseres Teams.
Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt der Familie.

In tiefer Trauer
**Mitarbeiter des St. Martin SeniorenZentrum gGmbH
Altenpflegeheim Francke-Fliednerhaus**



Einschlafen dürfen, wann man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat, das ist
eine köstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Fred Halpap
* 15. April 1943 † 31. Januar 2026

In stiller Trauer
**Ehefrau Gisela
Söhne Uwe und Steffen mit Familien
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

**Sie haben einen geliebten Menschen
verloren und möchten gemeinsam
trauern oder gedenken?**

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem
Niederschlesischen Kurier.

Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte,
Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten -
auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen
in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungs-
unternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive
und -hintergründe vorrätig

Niederschlesischer Kurier · Dresdener Str. 6 · 02826 Görlitz
Telefon: (03581) 47 52-0 · trauer@LN-Verlag.de

Mo und Do: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Di und Mi: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fr geschlossen

Danksagung

Für die liebevolle Anteilnahme, die uns
beim Abschied von unserem lieben Ehemann,
Vater und Opa

Siegfried Kubasch

in vielfältiger Weise zum Ausdruck
gebracht wurde, bedanken wir uns
bei allen Freunden, Verwandten
und Bekannten recht herzlich.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Gundel mit Kindern

Arnsdorf, im Januar 2026



Danksagung

Herzlich danken wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme
die uns durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen beim
Abschied nehmen von meiner lieben Frau

Ruth Pötschke
geb. Lehmann

zum Ausdruck gebracht wurden.

Ein besonderer Dank gilt
ihrem Hausarzt Matthias Weise
mit Team, dem Pflegedienst Essler,
der Firma Versumed Schwester Silke,
dem Bestattungsunternehmen Hinz
insbesondere Frau Dutschmann,
den Bläsern, der Gärtnerei Quiel,
der Gaststätte Lusatia in Bautzen,
der Familie Pfarr besonders Simone
sowie Petra Schulze.

In liebevoller Erinnerung
**Ihr Ehemann Wolfgang
Ihre Kinder Adelheid und René**

Halbendorf/Spree, im Februar 2026



*Und immer sind da die Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Sprüche und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von unserer
lieben Schwiegermutter, Oma und Uroma

Waltraut Biens
geb. Furchner
* 10.09.1937 † 31.01.2026

Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke für Deine Nähe, die uns Geborgenheit gab.
Danke dass es Dich gab.

In stiller Trauer
**Dein Schwiegersohn Reiner
Deine Enkelin Monique mit Thomas und Paul
Deine Enkelin Jacqueline mit Lucas
Deine Enkelin Steffi mit Eiko und Hannah
Deine Enkelin Josefine mit Stephan,
Noah und Theo**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Wir nehmen Abschied
von unserem lieben

Hans-Jürgen Hiersemann
* 18.09.1960 † 25.01.2026

Wir werden Dich nie vergessen!

In Liebe
**Deine Ehefrau Renate
Dein Sohn Ronny mit Familie
Dein Sohn Maik mit Familie**

See, im Januar 2026



Erlöst!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Wolfram Dittmann
* 4. Februar 1938 † 29. Januar 2026

Es trauern um ihn
**seine Ehefrau Ute
seine Töchter Kathrin und Christin
mit Familien
seine Schwester Heidi mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.



*Wenn sich der Mutter Augen schließen,
ihr liebes Herz im Tode bricht.
Dann ist das schönste Band zerrissen,
denn Mutterliebe ersetzt man nicht.*

Zum Jahresgedenken

Waltraut Heinze

Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt.
Was bleibt ist deine Liebe und deine
Jahre voller Leben und das Leuchten
in den Augen aller, die von dir erzählen.

Dein Wolfgang und deine Kinder



*Man sieht die Sonne untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

Traurig und dankbar für die Zeit
und all das, was wir zusammen
hatten, nehmen wir Abschied
von unserer geliebten

Christa Vater
geb. Tirlich
* 28. März 1933 † 26. Januar 2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Sohn Michael mit Beate
Enkelin Diana mit Kindern Finley, Zoe und Lucy
Enkel Marcel mit Marina und Julie
Enkelin Anne mit Syman und Julika
Schwiegertochter Heidi
Elke mit André sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 13. Februar 2026,
13.30 Uhr im Krematorium Görlitz statt. Anschließend
geleiten wir ihre Urne zur letzten Ruhestätte.



Nachdem wir Abschied genommen haben von
unserem Vater

Wilfried Kliemt

möchten wir allen Verwandten, Freunden und
Bekannten danken, für das ehrende Geleit auf
dem Weg zur letzten Ruhe, die aufrichtige
Anteilnahme in Worten, Schrift, Umarmungen,
Blumen und allen Gesten des Mitgefühls.

In Liebe und Dankbarkeit
**Söhne Martin und Jan
im Namen der Familie**

Kunnersdorf, im Januar 2026

Ich glaube

dass wir machmal im Schlaf umarmt
werden, von Menschen,
die nicht mehr da sind.
Dann schaut die Seele vorbei
und lässt uns etwas Kraft da!



*« Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten. »*

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben

Lieselotte Hänchen

und danken allen, die ihr im Leben Freundschaft und Zuneigung
schenkten, sich in den Tagen des Abschieds liebevoll mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Tagespflege der Diakonie
St. Martin, ihrem HÄusarzt Herrn Dr. Drahonovsky, dem Gasthaus
„Neißeau“, dem Bestattungshaus Dräger besonders Frau Dreißig
sowie der gesamten Gemeinschaft des Lodenauer Ober- und Unterdorfes.

In liebevoller Erinnerung
**Tochter Manuela mit Detlef
im Namen aller Angehörigen**

Lodenau, im Januar 2026



Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von

Inge Strauß

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in
vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Fünfstück für
seine einfühlsamen Worte, dem Personal vom St. Martin
in Reichenbach, der Gärtnerei Fuchs, der Gaststätte
„Deutsche Eiche“ und dem Bestattungshaus Fieber.

In stiller Trauer
Sohn Axel mit Angela
im Namen aller Angehörigen

Döbschütz, im Januar 2026

11419801_001826

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles,
aber niemals die mit ihm verbrachte Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutti, Oma und Uroma

Ursula May

geb. Hanke
* 02.03.1931 † 21.01.2026

In liebevoller Erinnerung
Sohn Uwe mit Familie
Tochter Petra mit Familie
Weggefährte Werner
sowie alle Anverwandten

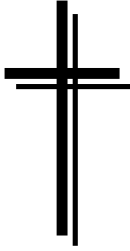
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 20.02.2026, um 13.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Niesky statt.



11132701_001826

Danke

sagen wir für alle Zeichen der Verbundenheit und
Wertschätzung, sowie für das ehrende Geleit zur
letzten Ruhestätte unseres Vaters



Lothar Fritsche

In stiller Trauer
Deine Töchter Ulrike Krausche,
Ramona Casper, Angela Hildebrand
mit Familien

11430301_001826

Als die Kraft zu Ende ging,
war 's kein Sterben, war 's Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Vater, Schwiegervater,
Opa und Bruder

Harst Kahlert

* 19.03.1939 † 22.01.2026

In stiller Trauer
Sohn Jens mit Ines
Enkelin Carolin mit Liam
Schwester Gerda mit Rainer

Die stille Beisetzung findet am Donnerstag, den 19.02.2026,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Ebersbach statt.



11583101_001826

Hast dich verabschiedet vor langer Zeit –
in deine eigene Welt.

Hast dich verabschiedet gerade erst jetzt –
aus unserer Welt.

Hast dich nie verabschiedet aus unseren Herzen
und hast dort immer einen Platz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner
lieben Ehefrau, unserer guten Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Annemarie Patzke

geb. Fitzner
* 01.02.1941 † 27.01.2026

In stiller Trauer
Ehemann Alfred
Tochter Ines mit Holger
Tochter Jana mit Johannes
Enkelkinder Iris Elea, Jakob,
Janek mit Partnern und Holm Erik
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Samstag, dem 21.02.2026, um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in See statt.



11342001_001826

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben

Regina Weise

geb. Cherchowska
* 11.08.1942 † 21.01.2026
in Gdańsk - Wrzeszcz in Görlitz

In stiller Trauer
Dein Ehemann Peter
Deine Tochter Kristin mit Ulf
Deine Tochter Marita
Deine Enkelkinder
im Namen aller Angehörigen
und Freunde

See, im Januar 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 20.02.2026, um 13.30 Uhr in der Trauerhalle
in See statt. Von lieben Blumengestecken bitten wir abzusehen.

11487901_001826



So wie der Wind mit den Bäumen spielt,
so spielt das Schicksal mit den Menschen.
Man sieht sich, man lernt sich kennen,
gewinnt sich lieb und muss sich trennen.

Danksagung

Max Bräuer

D ... allen, die mit uns Abschied nahmen
A ... für tröstende Worte, gesprochen und geschrieben
N ... Geldzuwendungen
K ... für einen Händedruck und Umarmung
E ... für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft

Ein besonderer Dank gilt der Trauerrednerin
Frau Dittrich, dem Bestattungshaus Barthel,
dem Blumengeschäft Astrid Püschel,
der Gaststätte „Zur Wehrkirche“ Kalbas
und der Bäckerei Werner.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Sabine mit Familie

Horka, im Februar 2026

11371801_001826

Und plötzlich ist da neben allem Schmerz
eine tiefe Dankbarkeit. Dankbar für gemeinsame Jahre,
für Liebe und Nähe – für einen unvergesslichen Menschen.
Rainer Haak

Wir müssen Abschied nehmen von



Jürgen Junghans

* 27. April 1944 † 28. Januar 2026

Mit stillem Gruß
seine Ehefrau Karin
Sohn Jens mit Marlies
Sohn André mit Andrea
Enkeltochter Jennifer mit Christoph
und Sonnenschein Ida
Enkelsohn Leon
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

11418701_001826

Begrenzt ist das Leben
doch unendlich die Erinnerung

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, besten Oma, Uroma,
Schwägerin und Tante

Marlies Erna Schäfer

geb. Volpert
* 23.11.1936 † 09.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Sylvia
Sohn Dirk mit Sieglinde
ihre lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten

Görlitz, im Januar 2026

Die Beisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.



11442201_001826

Wenn alles vorbei ist, weiß man was man verloren hat.

Renate Stübner

geb. Balzer
* 27.01.1953 † 19.01.2026

In liebevoller Erinnerung trauern:
Dein Ehemann Klaus
Tochter Anke mit Kindern
Sohn Hagen mit Familie
Bruder Harald mit Familie
Schwester Hella mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 11.02.2026,
um 13.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem
Waldfriedhof in Niesky statt. Die Urnenbeisetzung
erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof
in Nieder-Seifersdorf.

Von Blumenzuwendungen bitten wir freundlichst abzusehen.



11431101_001826

Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.

Steffen Förster

* 23.12.1949 † 16.1.2026

Seine Traudel
Tochter Diana mit Thomas
und seine liebe Enkeltochter Victoria

Wir danken von Herzen allen für die
tröstenden Worte, liebevolle Umarmungen
für jede tatkräftige Unterstützung
und das gemeinsame Erinnern.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis
auf Wunsch des Verstorbenen statt.

Görlitz, im Februar 2026



11125201_001826

AT

teams

REISE-SERVICE

TAGESFAHRTEN

Frühlingsfest im Kyffhäuser Großharthau mit Graziano _____ ab 89 €
19.03.2026 / inkl. Busfahrt, Mittagessen, Kaffee & Programm (auch per Eigenanreise: 69 €)

BUSREISEN

Frauentag im Harz mit einem Konzert mit den Amigos _____ ab 429 €
07.03. - 09.03.2026 / 3 Tage Busreise

ATEams-Eröffnungsfahrt an die polnische Ostsee mit Heiko Harig _____ ab 599 €
15.03. - 19.03.2026 / 5 Tage Busreise

Ostern auf der Ostseeinsel Poel _____ ab 799 €
02.04. - 06.04.2026 / 5 Tage Busreise

Osterfahrt nach Franken zu den Osterbrunnen in der Oberpfalz _____ ab 699 €
03.04. - 06.04.2026 / 4 Tage Busreise

Frühlingsurlaub auf der Insel Krk in Kroatien _____ ab 499 €
06.04. - 12.04.2026 / 7 Tage Busreise

Zum Graziano-Festival an den Gardasee nach Italien _____ ab 659 €
16.04. - 20.04.2026 / 5 Tage Busreise

Das Beste von Wien – Kultur- und Kunsthighlights entdecken _____ ab 869 €
22.04. - 26.04. / 10.06. - 14.06. / 21.10. - 25.10.2026 / 5 Tage Busreise

Erlebnis- und Genussreise durch Südtirol _____ ab 1.099 €
26.04. - 03.05. / 26.07. - 02.08. / 12.08. - 19.08.2026 / 8 Tage Busreise

Rügen, Usedom und Hiddensee _____ ab 799 €
29.04. - 03.05.2026 / 5 Tage Busreise

Zur Dampflokomotive nach Posen / Polen _____ ab 449 €
01.05. - 03.05.2026 / 3 Tage Busreise

Charmanten Trentino & Bernina-Express _____ ab 699 €
06.05. - 10.05.2026 / 5 Tage Busreise

Stammkundenreise Hamburg mit Konzert in der Elbphilharmonie _____ ab 799 €
14.05. - 17.05.2026 / 4 Tage Busreise

Urlaub im schönen Fichtelgebirge _____ ab 599 €
22.05. - 25.05.2026 (Pfingsten) / 13.08. - 16.08.2026 / 4 Tage Busreise

Südtirol – Wanderwoche in den Dolomiten _____ ab 1.199 €
21.06. - 28.06.2026 / 8 Tage Busreise

Karl-May-Spiele in Bad Segeberg mit Lübeck, Travemünde & Hamburg _____ ab 399 €
24.07. - 26.07.2026 / 21.08. - 23.08.2026 / 3 Tage Busreise

FLUGREISEN

Faszinierendes Königreich Jordanien – Magie der Vergangenheit _____ ab 1.997 €
25.04. - 02.05. / 03.10. - 10.10.2026 / 8 Tage Flugreise

Wanderreise nach Siebenbürgen / Rumänien _____ ab 1.599 €
15.05. - 23.05.2026 und viele weitere Termine / 9 Tage Flugreise

Die ewige Stadt Rom erleben mit Geschäftsführer Andreas Thomas _____ ab 1.299 €
06.09. - 11.09.2026 / 6 Tage Flugreise

NOCH VIEL MEHR AUSWAHL IN UNSEREM KATALOG!

Entdecken Sie unsere neuen Reisen für 2026 und bestellen Sie sich den Katalog kostenlos nach Hause!

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53 oder online unter www.ateams.de

Reiseveranstalter: ATeams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedemarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau.
Es gelten unsere AGB, Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

11662501_001826

Gesundheitswesen

Angiografieanlage in Görlitz gestartet

Mit der neuen Anlage können Patientenverlegungen nach Dresden oder Cottbus vermieden werden. Foto: Paul Glaser

Görlitz. Das Städtische Klinikum Görlitz hat eine neue „Angiografie- und Katheteranlage“ in Betrieb genommen. Sie soll die Diagnostik und Behandlung von Herz-, Hirn- und Gefäßerkrankungen in der Oberlausitz verbessern. Bei der Anlage handelt es sich um eine sogenannte biplane Angiografieanlage. Sie kann Blutgefäße gleichzeitig aus zwei Blickwinkeln darstellen. Das erleichtert die Orientierung bei Katheteruntersuchungen und Eingriffen, verkürzt die Behandlungszeit und senkt den Bedarf an Kontrastmittel. Das ist vor allem für Notfälle und für Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion relevant.

In der Kardiologie wird die Technik vor allem bei Herzkatheteruntersuchungen eingesetzt, etwa zur Behandlung verengter Herzkranzgefäße. Nach Angaben des Klinikums lassen sich komplexe Befunde genauer beurteilen und Eingriffe gezielter durchführen. Auch für die Schlaganfallversorgung hat die neue Anlage Bedeutung. Sie ermöglicht sogenannte mechanische Thrombektomien, bei denen Blutgerinnsel im Gehirn über einen Katheter entfernt werden. Diese Behandlung kommt bei schweren Schlaganfällen infrage und muss möglichst schnell erfolgen. Bisher war sie vor allem in größeren Zentren wie Dresden und Cott-

bus möglich. Nun kann sie auch in Görlitz durchgeführt werden, was Transportzeiten verkürzt.

Die Kosten für die Anlage und den Umbau der Räume im Erdgeschoss von Haus A belaufen sich auf rund 3,29 Millionen Euro. Davon stammen etwa 2,78 Millionen Euro aus Fördermitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen im Rahmen des Investitionsgesetzes Kohleregion – letztlich ist dies damit in der Sache auch eine umstrittene Mittelverwendung.

Zur Inbetriebnahme der Anlage fand eine Einweihungsveranstaltung im Klinikum statt. Anwesend waren unter anderem Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, Görlitz' Oberbürgermeister Octavian Ursu sowie Vertreter der Klinikleitung und der beteiligten Fachabteilungen. Das Klinikum verwies dabei auf die Bedeutung der Investition für die regionale Gesundheitsversorgung und darauf, dass komplexe Herz- und Schlaganfallbehandlungen künftig auch in Görlitz durchgeführt werden können. Wie stark sich der technische Fortschritt im Alltag auswirkt, wird jedoch auch davon abhängen, ob die spezialisierten Behandlungen dauerhaft personell abgesichert werden können – insbesondere bei zeitkritischen Eingriffen wie der Schlaganfalltherapie. **tsk**

Baugeschehen/Politik

IG Bau sieht Bedarf

Dresden. Nach einer Studie des Pestel-Instituts werden in Sachsen bis 2035 jährlich rund 10.700 neue Sozialwohnungen benötigt. Insgesamt wären demnach etwa 120.300 Sozialwohnungen erforderlich. Das Institut wird jedoch von Gewerkschaften, Verbänden und öffentlichen Stellen finanziert. Besonders betroffen seien laut der von der IG BAU beauftragten Untersuchung junge Menschen in Ausbildung sowie Ältere. Im Landkreis Görlitz leb-

ten viele Auszubildende weiterhin bei ihren Eltern, da bezahlbarer Wohnraum fehle. Zugleich warnt die Gewerkschaft vor steigender Wohnkostenbelastung bei künftigen Rentnern der geburtenstarken Jahrgänge. Die IG BAU fordert vor diesem Hintergrund eine stärkere Förderung des sozialen Wohnungsbaus durch Bund und Freistaat sowie vereinfachte Baustandards und eine transparente Statistik zum Neubau von Sozialwohnungen.

Kommentar

Hilft Mail-O-Mat?

Berlin. „Noch immer kann ich nicht glauben, was kurz vor dem Jahreswechsel unter Ausschluss der Öffentlichkeit passiert ist!“, schreibt Jörg Mitzlaff, Gründer des Internetportals für Bürgerpetitionen „openPetition“. 328.000 Menschen(!) hatten die Petition „Demokratie stärken – Vetorecht bei Gesetzen des Bundestages“ online mit dem Ziel einer öffentlichen Anhörung im Petitionsausschuss des Bundestages unterschrieben. Mitzlaff teilte diese Woche mit: „Zwar wird die Petition inhaltlich behandelt, aber die öffentliche Anhörung unserer Argumente wurde abgelehnt. Die Begründung ist absurd! ‘Petitionen, die offensichtlich erfolglos bleiben, müssen nicht veröffentlicht werden.’ Was offensichtlich ist, bestimmt allein der Petitionsausschuss. Ergo: Die Petition wurde im Stillen von der Bildfläche genommen. Der Schlag sitzt tief.“ Demokratie

brauche jedoch Transparenz, Beteiligung und Kontrolle. Man habe alternativ ein Tool entwickelt, mit dem personalisierte Nachrichten an Abgeordnete mit wenigen Klicks verschickt werden könnten: den Mail-O-Mat, mittels dem auch für die ausgebremste Petition weitergeworben werden soll. Wenn selbst vom Bundestag öffentlichen Petitionen die Kraft zur Veränderung abgesprochen werde, dann laufe etwas grundlegend falsch in unserer parlamentarischen Demokratie, so Mitzlaff. Dabei nimmt das Werben für Beteiligung auch an der kommunalen Basis in den vergangenen Jahren zu. Auffällig dabei ist jedoch, dass solche im Grunde niemals aus dem Pleinum selbst lebt, sondern stets von Kommunen durch Moderation geleitet wird. Jeder, der in einem Verein ist, weiß: „Wer das Protokoll schreibt, hat die Macht.“ **Till Scholtz-Knobloch**

Politik

Flurfunk aus dem Landtag

Region. BSW-Landtagsabgeordneter Jens Hentschel-Thöricht lädt zu einer öffentlichen Online-Veranstaltung unter dem Titel „Landtagsflurfunk“ ein. Das neue Format soll Einblick in die jüngste Landtagssitzung und den Alltag hinter den Kulissen im Landtag geben. Termin ist Dienstag, der **11. Februar**, 18.00 bis 19.00 Uhr, per Zoom. Dafür ist eine E-Mail-Anmeldung an jens.hentschel-thoericht@slt.sachsen.de erforderlich; der Zugangslink wird kurz vor Beginn versandt. Ein aktueller Internetbrowser genügt zur Teilnahme. Wer das nicht hat könne sich im Abgeordnetenbüro in der Görlitzer Sattigstraße 25 zuschalten.

Kriminalität

Lack ist abhanden

Rothenburg. Kriminelle sind dieser Tage in eine Firma in Rothenburg eingebrochen. Sie stahlen Farben und Lacke im Wert von rund 10.000 Euro.

Freizeit

Rietschen in den Winterferien

Rietschen. In den Winterferien vom **10. bis 21. Februar** lädt der Erlichthof Rietschen kleine und große Gäste in die historische Siedlung ein. Angeboten werden unter anderem, Frühlings- und Winterbasteln, Familien-Yoga, Töpfern sowie Umweltbildungsangebote rund um das Wolfsrevier. Ein Höhepunkt soll das Holzschnuck-Fertigen am **11. Februar** sein, bei dem unter Anleitung eigener Schmuck geschliffen und gefräst werden kann. Nach Voranmeldung sind während der gesamten Ferien auch Alpaka-Wanderungen möglich. Für das leibliche Wohl sorgen etwa das Café Time Out Moments am Mittwoch bis Sonntag oder der Schoko-Laden an den Wochenenden. Den Abschluss der Winterferien bildet eine Exkursion „Auf Spurensuche in Schnee und Matsch“ am **21. Februar**. Näheres unter erlichthofriedlung.de oder telefonisch unter (035772) 402 35.

FORD

GEWERBE

WOCHEN

READY SET Ford

Jetzt Top-Konditionen sichern!

Ford Puma Gen-E

Scheinwerfer mit LED-Abblendlicht und LED-Tagfahrlicht, Ford SYNC 4 mit Applink, 12" Touchscreen, FordPass Connect inkl. eCall

Monatliche Ford Business Lease-Rate

€ 119,-^{1,2} netto

(€ 141,61 brutto)

Energieverbrauch (kombiniert)*: 14,5-13,1 kWh/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert)*: 0 g/km; CO₂-Klasse: ; Elektrische Reichweite*: 347-376 km

Autohaus Arndt, Inhaber Bernd Budi e.K.
Görlitzer Straße 15, 02827 Görlitz
Telefon 03581/7438-0

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmkmale des abgebildeten Fahrzeug sind nicht Bestandteil des Angebotes.
¹Ein Leasingangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln, für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. ²Gilt für einen Ford Puma Gen-E 43kWh Batterie Elektromotor 124 kw (168 PS), 1-Gang-Automatikgetriebe, Frontantrieb, € 4.500,- netto (€ 5.385,- brutto) Leasing-Sonderzahlung, bei 48 Monaten Laufzeit und 20.000 km Gesamtaufleistung, zzgl. € 689,08 netto (€ 820,- brutto) Überführungskosten. Im Angebot sind alle verfügbaren Aktionen bereits berücksichtigt. Details erfahren Sie bei uns. *Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zu den Verbrauchswerten und Energiekosten finden Sie unter <https://www.ford.de/energie>. **Gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP) ist bei voll aufgeladener Batterie eine Reichweite bis zur genannten, zertifizierten elektrischen Reichweite – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration – möglich. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter, Zustand und Temperatur der Lithium-Ionen-Batterie) variieren.

Wirtschaft

Literatur/Geschichte

Familienbetrieb, aber wie weiter?

Region. Für viele Betriebe stellt sich früher oder später die Frage der Unternehmensnachfolge. Der Übergang von Verantwortung, Eigentum und Wissen ist komplex und bleibt im Alltag lange liegen. Die Industrie- und Handelskammer Dresden bietet dazu in ihren Geschäftsstellen Görlitz und Zittau Beratungsgespräche an. Zur ersten Einordnung des Unternehmenswertes verweist die IHK auf den sogenannten KMU-Rechner, ein Online-Werkzeug für kleine und mittlere Unternehmen, das eine grobe Bewertung etwa bei Verkauf, Verpachtung oder Gesellschafterwechsel ermöglicht.

Auftakt des Wachsmannjahres

Niesky. Das Konrad-Wachsmann-Haus veranstaltet am **10. Februar**, 18.00 Uhr, eine Lesung zum Auftakt des Konrad-Wachsmann-Jahres 2026. „Der Wachsmann-Report“ gilt als wichtigste Quelle für Infos zum Leben und Werk des international renommierten Architekten und Pionier des industriellen Bauens Konrad Wachsmann (1901-1980). Es entstand unter der Feder des Journalisten Michael Grüning, der Wachsmann 1979 auf einer Reise durch die DDR auf den Spuren Albert Einsteins begleitete. Bernd Scherzer führt als Vorleser durch sein ereignisreiches Leben von Niesky in die Welt.

Gesellschaft

Landmannschaft im Dom Kultury

Görlitz. Am **11. März** kommen die Landesverbände Berlin/Brandenburg und Sachsen/Schlesische Lausitz der Landmannschaft Schlesien in der Ruhmeshalle (Dom Kultury) zur jährlichen gemeinsamen

Vorstandssitzung zusammen. Themen werden das Schlesier-treffen in Görlitz und eine Gedenkveranstaltung zu 80 Jahre organisierter Vertreibung in der Kohlfurt (Wegliniec) mit der dortigen Stadtvertretung sein.

Wir geben

Zittau

Energie

Machen Sie mit!

Ingenieur (m/w/d)

Versorgungstechnik

ab 01.03.2026

„Das Geld für meinen Führerschein verdiene ich beim Niederschlesischen Kurier“

Du bist zwischen 13 und 17 Jahre alt und möchtest dein Taschengeld aufbessern?

Wir suchen in **Deinem Wohnort** zuverlässige Jugendliche als Zeitungszusteller. Du brauchst dazu nur 1–2 Stunden Freizeit wöchentlich freitags / samstags und das Einverständnis deiner Eltern oder Erziehungsberechtigten!

Wir bieten:

- freie Zeiteinteilung und eine Tätigkeit an der frischen Luft,
- einen Zustellbezirk in Wohnortnähe,

eine qualifizierte Betreuung durch unsere Gebietsleiter vor Ort,

ein Arbeitszeugnis für Schüler zur Vorlage beim künftigen Arbeitgeber.

Klingt alles cool?
Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung unter

Telefon: 03591/4817-15

E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

WhatsApp: 0171/5 169663

Bitte vergiss nicht Deinen Namen, Deine Anschrift und Deine Kontaktdaten mitzusenden.

Alle Infos unter: www.ZustellTeam.de